



Das Integrationsamt informiert:

# Kursangebot des Integrationsamtes 2017 zum Schwerbehindertenrecht

für Schwerbehindertenvertretungen  
für Betriebs- und Personalräte  
für Beauftragte der Arbeitgeber





Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Schulungsprogramm für das Jahr 2017 stellt Ihnen das Integrationsamt Thüringen sein Kursangebot zur beruflichen Integration schwerbehinderter Menschen und zu Themen des Schwerbehindertenrechts vor.

Als Personalverantwortliche, Schwerbehinderten- und Personalvertretungen sind Sie unsere wichtigsten Ansprechpartner. Gemeinsam sind wir bemüht, die Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen zu sichern, zu fördern und zu unterstützen. Neben hohem sozialen Engagement und kommunikativer Kompetenz sind dabei umfangreiche Kenntnisse zu rechtlichen Fragen und im Rehabilitationsrecht unabdingbar.

Neben den unerlässlichen Grund- und Aufbaukursen sowie den bewährten Spezialkursen haben wir Ihre Anregungen aufgegriffen und bieten einen Trainingskurs „Konfliktbewältigung durch Kommunikation“ an. Auf der Grundlage von Situationen aus dem betrieblichen Alltag der Teilnehmer werden gemeinsam Strategien zur Konfliktlösung erarbeitet.

Wieder aufgenommen wurde auch das Thema „Hörbehinderung im betrieblichen Alltag“.

Wir hoffen, dass unser Kursangebot Ihr Interesse findet und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

*Peter Lange  
Referatsleiter  
Integrationsamt*

# Inhaltsverzeichnis

Grundsätzliche Hinweise .....	3
Eine Bitte an die Arbeitgeber .....	5
Informationsangebote im Internet .....	5
Grundkurs: Grundlagen der Arbeit der Schwerbehindertenvertretung .....	6
„Sich fit machen für die Praxis“	
Aufbaukurs: Mitwirken bei Personalentscheidungen .....	8
Spezialkurs: Grundkurs – Konfliktbewältigung durch Kommunikation .....	10
„Gesprächsführung und Problemlösung“	
Spezialkurs: Aufbaukurs – Konfliktbewältigung durch Kommunikation .....	12
„Das Gespräch in Konfliktsituationen“	
Spezialkurs: Trainingskurs – Konfliktbewältigung durch Kommunikation ...	14
„Konfliktsituationen aus der Praxis“	
Spezialkurs: Grundkurs - Umgang mit psychisch erkrankten Menschen ...	16
im betrieblichen Alltag	
Spezialkurs: Aufbaukurs – Umgang mit psychisch erkrankten Menschen ...	18
im betrieblichen Alltag	
Spezialkurs: Qualitätscheck BEM .....	20
Info-Kurs: Einführung in die Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung .	22
Info-Kurs: Betriebliches Eingliederungsmanagement – BEM.....	23
Info-Kurs: Die Arbeit des Integrationsfachdienstes .....	24
Info-Kurs: Hörschädigung im betrieblichen Alltag .....	25
Info-Kurs: Gesundheitsförderung als Aufgabe der SBV .....	26
Info-Kurs: Aktuelle Rechtsprechung und Verfahrensfragen .....	27
Info-Kurs: Die Integrationsvereinbarung – Impulse für die betriebliche Integrationsarbeit .....	28
Schulungsveranstaltungen auf einen Blick:	
Eintägige Veranstaltungen .....	30
Mehrtägige Veranstaltungen .....	31
Kalender 2017 – Veranstaltungen des Integrationsamtes, .....	32
Ferien und Feiertage in Thüringen	
Musterantrag an den Arbeitgeber .....	35
Teilnahmeerklärung .....	37

# Grundsätzliche Hinweise

## Rechtliche Grundlagen

Das Kursangebot des Integrationsamtes ergibt sich aus der gesetzlichen Verpflichtung nach § 102 Abs. 2 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX). Ziel ist die Vermeidung beziehungsweise die Beseitigung von Schwierigkeiten bei der Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen.

## Freistellung

Die Freistellung der Schwerbehindertenvertretung zur Teilnahme an den Veranstaltungen des Integrationsamtes ist ausdrücklich im § 96 Abs. 4 SGB IX geregelt.

Eine Freistellung von Betriebs-/Personalratsmitgliedern zur Teilnahme erfolgt nach § 37 Abs. 6 Betriebsverfassungsgesetz oder § 46 Abs. 6 Bundespersonalvertretungsgesetz bzw. § 46 Abs. 1 Thüringer Personalvertretungsgesetz.

## Kosten

Die Sachkosten in Form von Schulungsmaterialien, Referentenhonoraren u. a. werden vom Integrationsamt getragen. **Eine Teilnehmergebühr wird nicht erhoben.** Der Arbeitgeber übernimmt das Arbeitsentgelt, die Kosten der Unterkunft und Verpflegung sowie die Fahrtkosten der Schwerbehindertenvertretung gemäß § 96 Abs. 8 SGB IX i.V. mit den jeweils gültigen Regelungen zur Reisekostenvergütung. Für Betriebs- und Personalräte gelten die entsprechenden Regelungen in den Personalvertretungsgesetzen.

## Unterbringung und Verpflegung

Bei mehrtägigen Veranstaltungen reservieren wir Ihnen ein Einzelzimmer in der Tagungsstätte. **Die Gesamtkosten für Unterkunft und Verpflegung müssen direkt in der Tagungsstätte bezahlt werden.**

Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung für den jeweiligen Kurs entnehmen Sie bitte der entsprechenden Kursbeschreibung. Bei Fragen über die **Barrierefreiheit vor Ort** können sie sich gern an das Integrationsamt oder die Tagungsstätte wenden.

## Anmeldung

Melden Sie sich möglichst schnell nach Erhalt dieses Schulungsprogramms mit dem dafür vorgesehenen Anmeldeformular für die Seminare an. **Telefonische Reservierungen sind nicht möglich.**

Auf Wunsch können Sie auch erst eine **persönliche Einladung** zu der gewünschten Veranstaltung zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber anfordern. Sie melden sich dann nach Abstimmung mit dem Arbeitgeber verbindlich an.

Wenden Sie sich wegen der erforderlichen Arbeitsbefreiung und Kostenübernahme vor Übersendung der Anmeldung an Ihren Arbeitgeber.

Als Empfehlung haben wir für Sie einen Musterantrag an den Arbeitgeber erarbeitet.

### **Beachten Sie bitte den jeweiligen Anmeldeschluss**

Kurzfristige Anmeldungen sind nach telefonischer Abstimmung mit dem Integrationsamt in Suhl möglich.  
Telefon: 0361 573315-254 oder  
0361 573315-400.

Circa vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung mit Wegbeschreibung zum entsprechenden Veranstaltungsort.

Das Integrationsamt ist berechtigt, wegen mangelnder Beteiligung oder organisatorisch nicht vorhersehbarer Schwierigkeiten den Kurs kurzfristig abzusagen.

### **Rücktritt von der Anmeldung**

Ihre Anmeldung ist für uns verbindlich. Sollten Sie verhindert sein, benennen Sie uns bitte einen Ersatzteilnehmer.

Bei Abmeldung von den mehrtägigen Veranstaltungen ohne Benennung eines Ersatzteilnehmers entstehen Ihnen folgende Stornierungskosten:

- Stornierung bis 30 Tage vor dem Seminarbeginn                      kostenfrei
- danach entstehen                      Stornierungskosten                      bis 80 %

### **Hinweis für schwerhörige Teilnehmer**

Das Integrationsamt kann schwerhörigen Schulungsteilnehmern eine Mikroportanlage zur Verfügung stellen. Diese ist geeignet für schwerhörige Menschen mit und ohne Hörgerät. Wenn Sie die Mikroportanlage für eine Schulungsveranstaltung benötigen, teilen Sie uns dies bitte bereits auf der Teilnahmeerklärung mit.

### **Rückfragen**

können Sie an das Integrationsamt in Suhl richten.

#### **Telefon:**

0361 573315-254 oder 573315-400  
oder

#### **E-Mail:**

[Integrationsamt@tlvwa.thueringen.de](mailto:Integrationsamt@tlvwa.thueringen.de)

# Eine Bitte an die Arbeitgeber

Die Schulungen des Integrationsamtes für Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs- und Personalräte sowie für den von Ihnen als Arbeitgeber bestellten Beauftragten für die Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen sollten Ihr unbedingtes Interesse finden.

Je umfangreicher dieser Personenkreis über Aufgaben, Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit der beruflichen Eingliederung und Beschäftigungssicherung schwerbehinderter Menschen informiert ist, desto vorteilhafter ist dies letztlich auch für den Betrieb oder die Dienststelle.

Gut geschulte Vertreter leisten nicht nur Hilfestellung und Beratung für behinderte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Sie können mit ihrer Sach- und Fachkompetenz auch der Arbeitgeberseite wichtige Anregungen, Impulse und Entscheidungshilfen geben, z. B. bei der

Auswahl neuer schwerbehinderter Mitarbeiter oder der Nutzung der vielfältigen, auch finanziellen, Leistungsangebote, die das Integrationsamt Betrieben und Verwaltungen zur beruflichen Integration schwerbehinderter Menschen anbietet.

Gerade die Arbeit der Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen bedarf somit nachhaltiger Förderung und Aufwertung durch die Arbeitgeber.

Leitgedanke des Zusammenwirkens von Arbeitgebern und betrieblichen Funktionsträgern ist es, alle betrieblichen Möglichkeiten auszuschöpfen, die das Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - bietet. In diesem Sinne ist Teamarbeit gefragt. Das Integrationsamt steht den Unternehmen und den dort tätigen schwerbehinderten Menschen mit Rat und Tat sowie mit seinen Schulungen zur Verfügung.

## Informationsangebote im Internet

Auf der Internetseite des Integrationsamtes finden Sie wichtige und interessante Informationen rund um unsere Aufgaben und Leistungen:

[www.thueringen.de/th3/tlvwa](http://www.thueringen.de/th3/tlvwa),  
weiter zum Link [Versorgung/Integration – Integrationsamt](#).

Informationen und Angebote der Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen (BIH) können Sie hier finden:

[www.integrationsaemter.de](http://www.integrationsaemter.de).

## Grundkurs

# Grundlagen der Arbeit der Schwerbehindertenvertretung

*„Sich fit machen für die Praxis“ ist das Motto dieses Kurses.*

Nach der Wahl beginnen die neuen Schwerbehindertenvertretungen Schritt für Schritt mit ihrer Arbeit. Eine große Herausforderung besonders für Vertrauenspersonen, die zum ersten Mal dieses Amt übernehmen. Dieser Kurs macht Sie fit für die Praxis.

### Lernziele:

Es werden die notwendigen rechtlichen Grundlagen und Grundkenntnisse über die Aufgaben, Rechte und Pflichten der Schwerbehindertenvertretung praxisorientiert vermittelt.

Dieser Kurs gibt hilfreiche Tipps und zeigt auf, welche ersten Schritte nach der Wahl erforderlich sind, um den betrieblichen Alltag kompetent und verantwortungsbewusst zu meistern.

### Inhalte:

#### **Grundlagen der Tätigkeit**

- Rechte und Pflichten der Schwerbehindertenvertretung

#### **Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung**

- Selbstorganisation der Schwerbehindertenvertretung
- Beratung schwerbehinderter Menschen
- Gespräche mit dem Arbeitgeber
- Mitwirken bei Personalentscheidungen



### Zielgruppe:

Dieser Grundkurs richtet sich vorwiegend an neugewählte Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte und Beauftragte des Arbeitgebers.

### Teilnehmerzahl:

maximal 20 Personen

### Referent:

Herr Igor Scholz, Experte für Arbeits- und Sozialrecht

Termine und Anmeldeschluss	
Termin:	Anmeldeschluss
16.–18.01.2017	09.12.2016
04.–06.09.2017	28.07.2017

Beginn ist am 1. Tag um 10.00 Uhr und Ende am letzten Tag um 13.00 Uhr

### Veranstaltungsort:

Hotel „Am Burgholz“  
Am Burgholz 30  
99891 Tabarz  
Tel.: 036259 540

### Kosten:

**182.00 Euro für Unterkunft und Verpflegung**  
(zahlbar direkt in der Tagungsstätte)

# Mitwirken bei Personalentscheidungen

Kenntnisse im Tätigkeitsbereich „Mitwirken bei Personalentscheidungen“ aus dem Grundkurs werden vertieft. Zu den einzelnen Themen werden wie im Grundkurs Arbeitsmaterialien ausgeteilt. Bitte bringen Sie Ihr Teilnehmerhandbuch und das „ABC – Behinderung & Beruf“ mit.

### Lernziele:

Die Schwerbehindertenvertretungen werden befähigt, bei Aktivitäten zur Eingliederung oder Weiterbeschäftigung von schwerbehinderten Arbeitnehmern mitzuwirken. Dabei sollen sie Möglichkeiten der Hilfeleistung kennen, über rechtliche Regelungen des Kündigungsschutzes Bescheid wissen und diese Kenntnisse zur Abwendung von Kündigungen einsetzen.

Die Kenntnisse des Grundkurses und eigene Erfahrungen der täglichen Arbeit sollen ausgewertet und in dieses Seminar eingebracht werden.

### Inhalte:

Vertiefung des Tätigkeitsfeldes „Mitwirken bei Personalentscheidungen“:

- **Einstellung** eines schwerbehinderten Menschen
- **Veränderung** von Arbeitsverhältnissen
- **Beendigung** von Arbeitsverhältnissen
- **Erarbeitung von Stellungnahmen** nach § 87 Abs. 2 SGB IX
- **Hilfen zur Abwendung von Kündigungen**
- **Rechtsmittel im Kündigungsschutz**
- **Prävention/Eingliederungsmanagement**

In diesem Zusammenhang werden **Kündigungsarten** und **Kündigungsgründe** aufgezeigt und analysiert sowie **Möglichkeiten der Abwendung** einer Kündigungsabsicht des Arbeitgebers unter aktiver Mitwirkung der betrieblichen Funktionsträger diskutiert.

### Zielgruppe:

Dieser Aufbaukurs ist für Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte und Beauftragte des Arbeitgebers, die bereits am Grundkurs „Grundlagen der Arbeit der Schwerbehindertenvertretung“ teilgenommen haben, vorgesehen.

### Teilnehmerzahl:

maximal 20 Personen

### Referent:

Herr Igor Scholz, Experte für Arbeits- und Sozialrecht

Termine und Anmeldeschluss	
Termin:	Anmeldeschluss:
06.–08.03.2017	27.01.2017
16.–18.10.2017	08.09.2017

Beginn ist am 1. Tag um 10.00 Uhr und Ende am letzten Tag um 13.00 Uhr.

### Veranstaltungsort:

Hotel „Am Burgholz“  
Am Burgholz 30  
99891 Tabarz  
Tel.: 036259 540

Kosten:

**182,00 Euro für Unterkunft und Verpflegung**  
(zahlbar direkt in der Tagungsstätte)

# Grundkurs – Konfliktbewältigung durch Kommunikation

## „Gesprächsführung und Problemlösung“

Gerade für die Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen, die sehr viel Vermittlungs- und Überzeugungsarbeit leisten müssen, ist es wichtig zu wissen, wie man sich auf bestimmte Gesprächssituationen vorbereitet und diese bestreitet.

Neben der genauen Kenntnis rechtlicher und gesetzlicher Grundlagen ist für die Arbeit der Schwerbehindertenvertretungen die Fähigkeit einer selbstsicheren und wirkungsvollen Gesprächsführung von unschätzbarem Wert.

Ein gutes Gespräch hängt nicht allein vom guten Willen der Gesprächspartner ab und manche noch so stichhaltigen Argumente bewirken nichts, wenn sie nicht überzeugend vorgebracht werden. Ein Beratungsgespräch wird anders verlaufen als zum Beispiel ein Verhandlungsgespräch mit dem Arbeitgeber.

### Lernziele:

Auf der Grundlage persönlicher Problemstellungen der Teilnehmer werden Kenntnisse über psychologische Grundlagen menschlichen Verhaltens und Regeln für die Führung von Beratungs- und Konfliktgesprächen erarbeitet. In Übungen werden bestimmte Verhaltensweisen trainiert und gefestigt.

### Inhalte:

- Gesprächsformen im Alltag
  - Beratungsgespräch
  - Konfliktgespräch
  - Teamgespräch
- Schritte der Problemlösung
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Regeln beim Feedback

### Zielgruppe:

Der Kurs ist vorrangig für Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Arbeitnehmer und deren stellvertretende Mitglieder sowie für Betriebs-/Personalräte und Beauftragte des Arbeitgebers vorgesehen.

### Teilnehmerzahl:

maximal 16 Personen

### Referentin:

Frau Meera Drude, Psychotherapeutin

Termin und Anmeldeschluss	
Termin:	Anmeldeschluss:
09.–11.05.2017	31.03.2017

Beginn ist am 1. Tag um 10.00 Uhr und Ende am letzten Tag um 13.00 Uhr

### Veranstaltungsort:

Hotel „Am Burgholz“  
Am Burgholz 30  
99891 Tabarz  
Tel.: 036259 540

### Kosten:

**182,00 Euro für Unterkunft und Verpflegung**  
(zahlbar direkt in der Tagungsstätte)

# Aufbaukurs – Konfliktbewältigung durch Kommunikation

## „Das Gespräch in Konfliktsituationen“

Dieser Kurs baut auf den Grundkurs „Konfliktbewältigung durch Kommunikation“ auf, erweitert und vertieft das dort Gelernte.

### Lernziele:

Auf der Grundlage persönlicher Problemstellungen werden Kenntnisse über Formen und Bedingungen von Konflikten im täglichen Arbeitsprozess vermittelt. Mögliche Formen des Gesprächsverhaltens der Gesprächspartner und Erarbeitung von Zielstellungen für die persönliche Arbeit der Kursteilnehmer sind wesentliche Schwerpunkte dieses Seminars.

### Inhalte:

- Führen von Konfliktgesprächen unter Beachtung der bereits im Grundkurs erworbenen Gesprächstechniken
- Üben von geschicktem Argumentationsverhalten
- Bewusste aktive Steuerung des Dialogs
- Erhöhen des selbstsicheren Auftretens
- Trainieren von Verhandlungsverhalten

### Zielgruppe:

Dieser Aufbaukurs ist ausschließlich für Teilnehmer, die bereits am Grundkurs „Konfliktbewältigung durch Kommunikation“ teilgenommen haben.

**Teilnehmerzahl:**

maximal 16 Personen

**Referentin:**

Frau Meera Drude, Psychotherapeutin

Beginn ist am 1. Tag um 10.00 Uhr und Ende am letzten Tag um 13.00 Uhr

Termin und Anmeldeschluss	
Termin:	Anmeldeschluss:
05.–07.12.2017	27.10.2017

**Veranstaltungsort:**

Hotel „Am Burgholz“  
Am Burgholz 30  
99891 Tabarz  
Tel.: 036259 540

**Kosten:**

**182,00 Euro für Unterkunft und Verpflegung**  
(zahlbar direkt in der Tagungsstätte)

## Spezialkurs

# Trainingskurs – Konfliktbewältigung durch Kommunikation

## „Konfliktsituationen aus der Praxis“

Dieser Kurs baut auf die Spezialkurse „Konfliktbewältigung durch Kommunikation“ auf, erweitert und vertieft das dort Gelernte. In diesem Kurs können Sie Problemsituationen in Rollenspielen trainieren.

Auf der Grundlage von Konfliktsituationen aus dem betrieblichen Alltag der Teilnehmer werden gemeinsam Strategien zur Konfliktlösung erarbeitet. Dabei wird die Wirkung der eigenen Person als Konfliktbeteiligter besonders hinterfragt. Zielstellung des Seminars ist ein Wachstum an sozialer Kompetenz in Konfliktsituationen und die Überwindung von persönlichen Barrieren, die für eine Konfliktlösung hinderlich sind.

### **Besonderer Hinweis:**

Bitte beachten Sie, dass dieser Kurs ausschließlich für Teilnehmer ist, die bereits am Grund- und Aufbaukurs „Konfliktbewältigung durch Kommunikation“ teilgenommen haben.

**Um die inhaltliche Vorbereitung des Kurses optimal auf die Teilnehmer auszurichten, wird darum gebeten, mit der Anmeldung eine kurze Darstellung der persönlichen Lernziele abzugeben.**



**Zielgruppe:**

Dieser Aufbaukurs ist ausschließlich für Teilnehmer, die bereits am Grund- und Aufbaukurs „Konfliktbewältigung durch Kommunikation“ teilgenommen haben.

**Teilnehmerzahl:**

maximal 16 Personen

**Referentin:**

Frau Meera Drude, Psychotherapeutin

Termin und Anmeldeschluss	
Termin:	Anmeldeschluss:
24.–26.10.2017	15.09.2017

Beginn ist am 1. Tag um 10.00 Uhr und Ende am letzten Tag um 13.00 Uhr

**Veranstaltungsort:**

Hotel „Am Burgholz“  
Am Burgholz 30  
99891 Tabarz  
Tel.: 036259 540

**Kosten:**

**182,00 Euro für Unterkunft und Verpflegung**  
(zahlbar direkt in der Tagungsstätte)

# Grundkurs – Umgang mit psychisch erkrankten Menschen im betrieblichen Alltag

Immer mehr Menschen werden im Laufe ihres Arbeitslebens psychisch krank. Die Zahl der von Depressionen Betroffenen wächst stetig. Der Druck auf Arbeitnehmer und Arbeitgeber sowie auf die Krankenkassen steigt. Die Folgen für die Menschen, deren Angehörige und auch für die Volkswirtschaft sind verheerend.

### Lernziele:

Die Teilnehmer erhalten einen Einblick zu Fragen der Früherkennung und Handlungsmöglichkeiten.

### Inhalte:

- Überblick über Ursachen und Auslöser psychischer Belastungen und Erkrankungen
- Reflexion der eigenen betrieblichen Realität und eigenen Haltung
- Umgang mit den psychisch Erkrankten im Betrieb und außerhalb
- Wer kann wie helfen? Interne und externe Hilfesysteme
- Prävention, Rehabilitation und Wiedereingliederung – wie vorgehen?
- Erste Schritte für ein Hilfesystem im Betrieb, z.B. Betriebsvereinbarungen
- Mein Umgang mit mir – ein selbstkritischer Blick ins Eigene

### Zielgruppe:

Dieser Spezialkurs ist für die Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte und Beauftragte des Arbeitgebers vorgesehen.

### Teilnehmerzahl:

maximal 16 Personen

### Referentin:

Frau Meera Drude, Psychotherapeutin

Termine und Anmeldeschluss	
Termin:	Anmeldeschluss:
21.–23.03.2017	10.02.2017
22.–24.08.2017	23.06.2017

Beginn ist am 1. Tag um 10.00 Uhr und Ende am letzten Tag um 13.00 Uhr

### Veranstaltungsort:

Hotel „Am Burgholz“  
Am Burgholz 30  
99891 Tabarz  
Tel.: 036259 540

### Kosten:

**182,00 Euro für Unterkunft und Verpflegung**  
(zahlbar direkt in der Tagungsstätte)

## Spezialkurs

# Aufbaukurs – Umgang mit psychisch erkrankten Menschen im betrieblichen Alltag

Im Grundkurs gab es einen Überblick über Arten psychischer Belastungen und Informationen über Erkrankungen sowie deren Ursachen. Ein erster Instrumentenkoffer zum betrieblichen Vorgehen wurde gepackt.

Im Mittelpunkt des Aufbaukurses stehen nun betriebliche Erfahrungen bei der Umsetzung einer Präventions- und Hilfestrategie. In Übungen werden kommunikativen Kompetenzen erweitert.

### **Lernziel:**

Die Teilnehmer erhalten weitere Lösungsansätze, Handlungsimpulse und Vorgehensweisen für die betriebliche Praxis.

**Zielgruppe:**

Voraussetzung für die Teilnahme, ist der vorherige Besuch des Grundkurses „Umgang mit psychisch erkrankten Menschen im betrieblichen Alltag“.

**Teilnehmerzahl:**

maximal 16 Personen

**Referentin:**

Frau Meera Drude, Psychotherapeutin

Termine und Anmeldeschluss	
Termin:	Anmeldeschluss:
25.–27.04.2017	17.03.2017
21.–23.11.2017	13.10.2017

Beginn ist am 1. Tag um 10.00 Uhr und Ende am letzten Tag um 13.00 Uhr

**Veranstaltungsort:**

Hotel „Am Burgholz“  
Am Burgholz 30  
99891 Tabarz  
Tel.: 036259 540

**Kosten:**

**182,00 Euro für Unterkunft und Verpflegung**  
(zahlbar direkt in der Tagungsstätte)

# Qualitätscheck BEM

In diesem Seminar werden gemeinsam Qualitätsanforderungen zur Umsetzung eines anspruchsvollen, ganzheitlichen und nachhaltigen betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) sowie betriebliche Umsetzungsmöglichkeiten erarbeitet. Es wird geklärt, wie ein Evaluationsprozess zur Verbesserung der Strukturen des BEM aussehen kann, in dem möglichst alle Beteiligten im BEM-Verfahren einbezogen sind. Insbesondere soll auch auf die Möglichkeiten zur Einbeziehung der Betroffenen bei diesem Qualitätssicherungs- und Qualitätsverbesserungsprozess geschaut werden. Eine einfühlsame und wertschätzende Gesprächsführung sind Voraussetzung für das Gelingen des gesamten Prozesses.

### Inhalte:

- Bestandsaufnahme: Wo stehen wir? Wo wollen wir hin?
- Qualitätsanforderungen an das BEM nach der neuesten Rechtsprechung des BAG
- Zusammenarbeit des Eingliederungsteams mit innerbetrieblichen und außerbetrieblichen Akteuren sowie den Betroffenen
- Qualitätssicherung des BEM und dessen Prozesse unter Beachtung des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Beratung der Beteiligten

### Zielgruppe:

Dieser Spezialkurs ist für die Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte und Beauftragte des Arbeitgebers vorgesehen, die bereits grundlegende Kenntnisse zum BEM haben.

### Teilnehmerzahl:

maximal 16 Personen

### Referenten:

Frau Meera Drude, Psychotherapeutin und  
Herr Igor Scholz, Experte für Arbeits- und Sozialrecht

Termine und Anmeldeschluss	
Termin:	Anmeldeschluss:
20.–22.02.2017	13.01.2017
12.–14.06.2017	05.05.2017
25.–27.09.2017	18.08.2017

Beginn ist am 1. Tag um 10.00 Uhr und Ende am letzten Tag um 13.00 Uhr

### Veranstaltungsort:

Hotel „Am Burgholz“  
Am Burgholz 30  
99891 Tabarz  
Tel.: 036259 540

### Kosten:

**182,00 Euro für Unterkunft und Verpflegung**  
(zahlbar direkt in der Tagungsstätte)

# Einführung in die Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung

Im Mittelpunkt dieser Tagesschulung steht die allgemeine Einführung in das Aufgabengebiet der Schwerbehindertenvertretung. Hierzu gehören Grundkenntnisse über die rechtliche Stellung der Schwerbehindertenvertretung sowie der Aufbau von Arbeitsstrukturen unter Nutzung von inner- und außerbetrieblichen Kooperationsfeldern.

### Inhalte:

**Aufgaben, Rechte und Pflichten der SBV – §§ 95, 96 SGB IX**

- Allgemeine Aufgaben
- Arbeitsplanung innerhalb der SBV
- Bildungsplanung der SBV und deren Stellvertreter
- Teilnahmerechte an Ausschüssen

### Zielgruppe:

Dieser Info-Kurs richtet sich vorwiegend an erstmals gewählte Schwerbehindertenvertretungen.

### Referent:

Herr Igor Scholz, Experte für Arbeits- und Sozialrecht

### Veranstaltungsort, Termin und Anmeldeschluss

Erfurt	31.08.2017	10.00 bis 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	28.07.2017
--------	------------	---------------------	-----------------	------------



# Betriebliches Eingliederungsmanagement – BEM

Gemäß § 84 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) sind Arbeitgeber verpflichtet, wenn Beschäftigte innerhalb eines Jahres länger als sechs Wochen oder wiederholt arbeitsunfähig sind, ein betriebliches Eingliederungsmanagement durchzuführen.

Hierbei ist die zuständige Interessenvertretung im Sinne von § 93 SGB IX, und bei einem schwerbehinderten Menschen die Schwerbehindertenvertretung, einzubeziehen.

## Inhalte:

- Rechtliche Grundlagen
- Organisation und Datenschutz
- exemplarischer Verfahrensablauf
- Praxisbeispiele

## Zielgruppe:

Dieser Info-Kurs richtet sich vorwiegend an Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte und Beauftragte des Arbeitgebers sowie andere Mitglieder des BEM-Teams.

## Referent:

Herr Reinhard Gippert, Referent für Betriebsarbeit

Veranstaltungsort, Termine und Anmeldeschluss				
Erfurt	06.04.2017	10.00 bis 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	03.03.2017
	22.06.2017	10.00 bis 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	19.05.2017
	09.11.2017	10.00 bis 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	06.10.2017

## Info-Kurs

# Die Arbeit des Integrationsfachdienstes

Der Integrationsfachdienst (IFD) als Ansprechpartner für Arbeitgeber, Arbeitnehmer mit einer Schwerbehinderung sowie für das betriebliche Integrationsteam bietet kompetente Beratung und Unterstützung.

Anhand von Fallbeispielen wird das Dienstleistungsangebot des IFD vorgestellt und Schnittstellen für eine Zusammenarbeit im beruflichen Alltag erarbeitet.

### Inhalte:

- Aufgaben und Leistungen des IFD
- Struktur und Arbeitsweise des IFD
- Beauftragung und Kostenträger des IFD

### Zielgruppe:

Dieser Info-Kurs richtet sich vorwiegend an Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte und Beauftragte des Arbeitgebers sowie andere Mitglieder des BEM-Teams.

### Referent:

Mitarbeiter/-innen des Integrationsfachdienstes Erfurt

Veranstaltungsort, Termine und Anmeldeschluss				
Erfurt	17.05.2017	10.00 bis 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	13.04.2017
	15.11.2017	10.00 bis 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	06.10.2017

# Hörschädigung im betrieblichen Alltag

*„Der kann doch sprechen, also hört er mich auch!“*

*„Naja, er kann nicht hören, aber lesen kann er ja!“*

*„Jetzt hat er Hörgeräte, also versteht er wieder alles!“*

Diese und ähnliche Annahmen kursieren unter den „Hörenden“.

Ziel dieses Informationskurses ist es, Einblicke in das komplexe Thema Hörschädigungen zu geben. Im Rahmen der Veranstaltung sollen Vorurteile abgebaut und somit das Miteinander im betrieblichen Alltag verbessert werden.

Die Teilnehmer erhalten Informationen über die Auswirkungen von Hörschädigungen auf das Arbeitsleben und können dadurch die Situation am Arbeitsplatz besser einschätzen. Ursachen für mögliche Spannungsfelder und Missverständnisse mit Hörenden sowie Strategien zur Vermeidung werden diskutiert. Aus der Arbeit des Integrationsfachdienstes werden Praxisbeispiele vorgestellt. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, eigene Fallbeispiele einzubringen.

## Inhalte:

- Ursachen, Formen und Auswirkungen von Hörschädigungen
- Kommunikationsformen
- Auswirkungen auf das Arbeitsleben
- Probleme am Arbeitsplatz - Lösungsvorschläge und Hilfsmittel
- Vorstellung des Integrationsfachdienstes

## Veranstaltungsort, Termin und Anmeldeschluss

Erfurt	21.06.2017	10.00 bis 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	19.05.2017
--------	------------	---------------------	-----------------	------------

## Zielgruppe:

Mitarbeiter und Kollegen, die mit hörgeschädigten Menschen zusammenarbeiten oder Personalverantwortliche sowie das betriebliche Integrationsteam

## Referent:

Mitarbeiter/innen des Integrationsfachdienstes Erfurt

# Gesundheitsförderung als Aufgabe der SBV

Der demografische Wandel und die damit verbundenen Belastungen der Beschäftigten veranlassen Unternehmen und Interessenvertretungen eine integrative Gesundheitspolitik voranzutreiben. Die Koordination der Bereiche Arbeitsgestaltung, Arbeitsschutz, Gesundheitsförderung, Eingliederungsmanagement und Integration ist eine zukünftige Kernaufgabe im Betrieb. Erfolgreich kann dies aber nur sein, wenn die Wirksamkeit der Gesundheitsmaßnahmen überprüft wird und wenn alle Beschäftigtengruppen aktiv beteiligt werden.

### Themen:

- Wie können Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs- und Personalräte und Arbeitgeber kooperativ eine integrierte betriebliche Gesundheitspolitik fördern?
- Gesetzliche Instrumentarien in einer integrierten betrieblichen Gesundheitspolitik
- Bedeutung der betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Betreuung sowie Hauptmotive für eine Neufassung der DGUV-Vorschrift
- Zusammenwirken mit anderen Rechtsvorschriften im Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

### Zielgruppe:

Dieser Info-Kurs richtet sich vorwiegend an Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte und Beauftragte des Arbeitgebers.

### Referent:

Herr Igor Scholz, Experte für Arbeits- und Sozialrecht

Veranstaltungsort, Termine und Anmeldeschluss				
Erfurt	09.03.2017	10.00 bis 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	03.02.2017
	28.09.2017	10.00 bis 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	25.08.2017

# Aktuelle Rechtsprechung und Verfahrensfragen

Ratsuchende schwerbehinderte Menschen wenden sich in vielen Fragen an die Schwerbehindertenvertretung, an Betriebs-/Personalräte oder an Beauftragte des Arbeitgebers, sei es zu Fragen der Anerkennung von Behinderungen, zur sozialen Absicherung, zu Fragen des Urlaubs und zum Verhalten gegenüber dem Arbeitgeber. Welche Rechtsfolgen entstehen bei fehlender oder verspäteter Umsetzung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements?

Neue gesetzliche Entwicklungen werden anhand gezielt ausgewählter Fälle erklärt und Folgen sowie Handlungsoptionen erläutert.

## Inhalte:

Aktuelle Rechtsprechung, u. a. aus den Bereichen

- Schwerbehindertenrecht
- Arbeitsrecht

## Zielgruppe:

Dieser Info-Kurs richtet sich vorwiegend an erfahrene Schwerbehindertenvertretungen sowie an Betriebs-/Personalräte und Beauftragte des Arbeitgebers, die sich mit aktuellen Rechtsentwicklungen im Bereich des SGB IX und in angrenzenden Rechtsgebieten vertraut machen wollen.

**Da die Rechtsprechung der letzten drei Jahre erläutert wird, empfiehlt sich eine Teilnahme in diesem Rhythmus.**

## Referent:

Herr Reinhard Gippert, Referent für Betriebsarbeit

Veranstaltungsort, Termine und Anmeldeschluss				
Erfurt	16.02.2017	10.00 bis 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	13.01.2017
	04.05.2017	10.00 bis 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	31.03.2017
	14.09.2017	10.00 bis 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	11.08.2017

# Die Integrationsvereinbarung – Impulse für die betriebliche Integrationsarbeit

Das Behindertenrecht verpflichtet die Arbeitgeber gemäß § 83 SGB IX zum Abschluss einer Integrationsvereinbarung mit der betrieblichen Interessenvertretung.

Damit entsteht für betriebliche Interessenvertretungen ein Aufgabenschwerpunkt in ihrem Handlungsfeld betrieblicher Integrations- und Rehabilitationsarbeit.

### Lernziel:

Angestrebt wird die Vermittlung von Grundkenntnissen im Bereich des Sozialgesetzbuchs IX (Behindertenrecht). Es sollen Informationen über die Aufgaben des Arbeitgebers, des Beauftragten des Arbeitgebers, des Betriebs-/Personalrates und der Vertrauensperson der behinderten Menschen im Bereich der Eingliederung von behinderten und älteren Menschen ausgetauscht werden.

### Inhalte:

- Gesetzliche Grundlagen
- Zielfelder und Regelungsgegenstände von Integrationsvereinbarungen
- Mindestanforderungen an Integrationsvereinbarungen
- Merkmale von Zielvereinbarungen
- Ermittlung von Vereinbarungszielen und Zielgrößen

**Zielgruppe:**

Dieser Info-Kurs richtet sich vorwiegend an Schwerbehindertenvertretungen, Betriebs-/Personalräte und Beauftragte des Arbeitgebers.

**Referent:**

Herr Igor Scholz, Experte für Arbeits- und Sozialrecht

**Veranstaltungsort, Termin und Anmeldeschluss**

<b>Erfurt</b>	<b>23.11.2017</b>	<b>10.00 bis 16.00 Uhr</b>	<b>Anmeldeschluss:</b>	<b>20.10.2017</b>
---------------	-------------------	----------------------------	------------------------	-------------------

# Schulungsveranstaltungen 2017 auf einen Blick

Eintägige Veranstaltungen			
Datum:	Thema:	Referent:	S.
16.02.2017	Aktuelle Rechtsprechung und Verfahrensfragen	Herr Gippert	27
09.03.2017	Gesundheitsförderung als Aufgabe der SBV	Herr Scholz	26
06.04.2017	Betriebliches Eingliederungsmanagement – BEM	Herr Gippert	23
04.05.2017	Aktuelle Rechtsprechung und Verfahrensfragen	Herr Gippert	27
17.05.2017	Die Arbeit des Integrationsfachdienstes	IFD Erfurt	24
21.06.2017	Hörschädigung im betrieblichen Alltag	IFD Erfurt	25
22.06.2017	Betriebliches Eingliederungsmanagement – BEM	Herr Gippert	23
31.08.2017	Einführung in die Aufgaben der SBV	Herr Scholz	22
14.09.2017	Aktuelle Rechtsprechung und Verfahrensfragen	Herr Gippert	27
28.09.2017	Gesundheitsförderung als Aufgabe der SBV	Herr Scholz	26
09.11.2017	Betriebliches Eingliederungsmanagement – BEM	Herr Gippert	23
15.11.2017	Die Arbeit des Integrationsfachdienstes	IFD Erfurt	24
23.11.2017	Die Integrationsvereinbarung – Impulse für die betriebliche Integrationsarbeit	Herr Scholz	28



## Mehrtägige Veranstaltungen im Tagungshotel

<b>Datum:</b>	<b>Thema:</b>	<b>Referent:</b>	<b>S.</b>
16.01.– 18.01.2017	Grundkurs – Grundlagen der Arbeit der Schwerbehindertenvertretung „Sich fit machen für die Praxis“	Herr Scholz	6
20.02.– 22.02.2017	Qualitätscheck BEM	Herr Scholz/ Frau Drude	20
06.03.– 08.03.2017	Aufbaukurs – Mitwirken bei Personalentscheidungen	Herr Scholz	8
21.03.– 23.03.2017	Grundkurs – Umgang mit psychisch erkrankten Menschen im betrieblichen Alltag	Frau Drude	16
25.04.– 27.04.2017	Aufbaukurs – Umgang mit psychisch erkrankten Menschen im betrieblichen Alltag	Frau Drude	18
09.05.– 11.05.2017	Grundkurs – Konfliktbewältigung durch Kommunikation „Gesprächsführung und Problemlösung“	Frau Drude	10
12.06.– 14.06.2017	Qualitätscheck BEM	Herr Scholz/ Frau Drude	20
22.08.– 24.08.2017	Grundkurs – Umgang mit psychisch erkrankten Menschen im betrieblichen Alltag	Frau Drude	16
04.09.– 06.09.2017	Grundkurs – Grundlagen der Arbeit der Schwerbehindertenvertretung „Sich fit machen für die Praxis“	Herr Scholz	6
25.09.– 27.09.2017	Qualitätscheck BEM	Herr Scholz/ Frau Drude	20
16.10.– 18.10.2017	Aufbaukurs – Mitwirken bei Personalentscheidungen	Herr Scholz	8
24.10.– 26.10.2017	Trainingskurs – Konfliktbewältigung durch Kommunikation „Konfliktsituationen aus der Praxis“	Frau Drude	14
21.11. - 23.11.2017	Aufbaukurs – Umgang mit psychisch erkrankten Menschen im betrieblichen Alltag	Frau Drude	18
05.12.– 07.12.2017	Aufbaukurs – Konfliktbewältigung durch Kommunikation „Das Gespräch in Konfliktsituationen“	Frau Drude	12

# Kalender 2017

## Veranstaltungen des Integrationsamtes, Ferien und Feiertage in Thüringen

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 So <b>Neujahr</b>	1 Mi	1 Mi	1 Sa	1 Mo <b>Tag der Arbeit</b>	1 Do
2 Mo	2 Do	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr
3 Di	3 Fr	3 Fr	3 Mo	3 Mi	3 Sa
4 Mi	4 Sa	4 Sa	4 Di	4 Do <b>Info-Kurs</b>	4 So <b>Pfingstsonntag</b>
5 Do	5 So	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo <b>Pfingstmontag</b>
6 Fr	6 Mo	6 Mo <b>Aufbaukurs</b>	6 Do <b>Info-Kurs</b>	6 Sa	6 Di
7 Sa	7 Di	7 Di <b>Aufbaukurs</b>	7 Fr	7 So	7 Mi
8 So	8 Mi	8 Mi <b>Aufbaukurs</b>	8 Sa	8 Mo	8 Do
9 Mo	9 Do	9 Do <b>Info-Kurs</b>	9 So	9 Di <b>Spezialkurs</b>	9 Fr
10 Di	10 Fr	10 Fr	10 Mo	10 Mi <b>Spezialkurs</b>	10 Sa
11 Mi	11 Sa	11 Sa	11 Di	11 Do <b>Spezialkurs</b>	11 So
12 Do	12 So	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo <b>Spezialkurs</b>
13 Fr	13 Mo	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di <b>Spezialkurs</b>
14 Sa	14 Di	14 Di	14 Fr <b>Karfreitag</b>	14 So	14 Mi <b>Spezialkurs</b>
15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do
16 Mo <b>Grundkurs</b>	16 Do <b>Info-Kurs</b>	16 Do	16 So <b>Ostersonntag</b>	16 Di	16 Fr
17 Di <b>Grundkurs</b>	17 Fr	17 Fr	17 Mo <b>Ostermontag</b>	17 Mi <b>Info-Kurs</b>	17 Sa
18 Mi <b>Grundkurs</b>	18 Sa	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So
19 Do	19 So	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo
20 Fr	20 Mo <b>Spezialkurs</b>	20 Mo	20 Do	20 Sa	20 Di
21 Sa	21 Di <b>Spezialkurs</b>	21 Di <b>Spezialkurs</b>	21 Fr	21 So	21 Mi <b>Info-Kurs</b>
22 So	22 Mi <b>Spezialkurs</b>	22 Mi <b>Spezialkurs</b>	22 Sa	22 Mo	22 Do <b>Info-Kurs</b>
23 Mo	23 Do	23 Do <b>Spezialkurs</b>	23 So	23 Di	23 Fr
24 Di	24 Fr	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa
25 Mi	25 Sa	25 Sa	25 Di <b>Spezialkurs</b>	25 Do <b>Himmelfahrt</b>	25 So
26 Do	26 So	26 So	26 Mi <b>Spezialkurs</b>	26 Fr	26 Mo
27 Fr	27 Mo	27 Mo	27 Do <b>Spezialkurs</b>	27 Sa	27 Di
28 Sa	28 Di	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi
29 So		29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do
30 Mo		30 Do	30 So	30 Di	30 Fr
31 Di		31 Fr		31 Mi	

Ferientage in Thüringen
  Eintägige Veranstaltungen
  Mehrtägige Veranstaltungen

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Sa	1 Di	1 Fr	1 So	1 Mi	1 Fr
2 So	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 Sa
3 Mo	3 Do	3 So	3 Di Tag der Dt. Einheit	3 Fr	3 So
4 Di	4 Fr	4 Mo Grundkurs	4 Mi	4 Sa	4 Mo
5 Mi	5 Sa	5 Di Grundkurs	5 Do	5 So	5 Di Spezialkurs
6 Do	6 So	6 Mi Grundkurs	6 Fr	6 Mo	6 Mi Spezialkurs
7 Fr	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Do Spezialkurs
8 Sa	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Fr
9 So	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do Info-Kurs	9 Sa
10 Mo	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 So
11 Di	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa	11 Mo
12 Mi	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So	12 Di
13 Do	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Mi
14 Fr	14 Mo	14 Do Info-Kurs	14 Sa	14 Di	14 Do
15 Sa	15 Di	15 Fr	15 So	15 Mi Info-Kurs	15 Fr
16 So	16 Mi	16 Sa	16 Mo Aufbaukurs	16 Do	16 Sa
17 Mo	17 Do	17 So	17 Di Aufbaukurs	17 Fr	17 So
18 Di	18 Fr	18 Mo	18 Mi Aufbaukurs	18 Sa	18 Mo
19 Mi	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So	19 Di
20 Do	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo	20 Mi
21 Fr	21 Mo	21 Do	21 Sa	21 Di Spezialkurs	21 Do
22 Sa	22 Di Spezialkurs	22 Fr	22 So	22 Mi Spezialkurs	22 Fr
23 So	23 Mi Spezialkurs	23 Sa	23 Mo	23 Do Info-Kurs Spezialkurs	23 Sa
24 Mo	24 Do Spezialkurs	24 So	24 Di Spezialkurs	24 Fr	24 So
25 Di	25 Fr	25 Mo Spezialkurs	25 Mi Spezialkurs	25 Sa	25 Mo 1. Weihnachtstag
26 Mi	26 Sa	26 Di Spezialkurs	26 Do Spezialkurs	26 So	26 Di 2. Weihnachtstag
27 Do	27 So	27 Mi Spezialkurs	27 Fr	27 Mo	27 Mi
28 Fr	28 Mo	28 Do Info-Kurs	28 Sa	28 Di	28 Do
29 Sa	29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi	29 Fr
30 So	30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 Sa
31 Mo	31 Do Info-Kurs		31 Di Reformationstag		31 So

# Notizen

A series of horizontal dashed lines for writing notes.

## ***Musterantrag an den Arbeitgeber***

- Als  Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen
- stellvertretendes Mitglied der Schwerbehindertenvertretung
- Mitglied des Betriebs-/Personalrates
- Beauftragte(r) des Arbeitgebers in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen
- \_\_\_\_\_

bitte ich um Freistellung und Übernahme der Reisekosten sowie der Kosten für Unterkunft und Verpflegung zur Teilnahme an einer Schulungsveranstaltung des Integrationsamtes Thüringen

in \_\_\_\_\_

am/vom – bis \_\_\_\_\_

Die Kosten der Unterkunft und Verpflegung betragen

\_\_\_\_\_ Euro.

Das Integrationsamt führt die Schulung nach § 102 Abs. 2 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) durch.

Es trägt die Sachkosten der Schulungsveranstaltung (z. B. Referentenhonorare, Schulungsunterlagen).

Freistellung und Kostenübernahme sind gesetzlich geregelt (SGB IX, Betriebsverfassungsgesetz und Landespersonalvertretungsgesetz) und werden u. a. durch die Bundesvereinigung der Arbeitgeberverbände empfohlen.





# Teilnahmeerklärung

(Angaben bitte in Druckschrift)

Zur Teilnahme an der Schulungsveranstaltung des Integrationsamtes  
Thüringen zum Thema:

\_\_\_\_\_

am/vom – bis \_\_\_\_\_

in \_\_\_\_\_

melde ich mich in Absprache mit meinem Arbeitgeber verbindlich an.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift des Betriebes/der Dienststelle: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Funktion im Betrieb/in der Dienststelle: \_\_\_\_\_

In dieser Funktion seit: \_\_\_\_\_

Besondere Hilfe notwendig?

- Rollstuhlfahrer
- Mikroportanlage
- Sonstiges: \_\_\_\_\_

-----  
(Ort, Datum)

-----  
(Unterschrift)



Thüringer Landesverwaltungsamt  
Abt. VI – Versorgung und Integration  
Integrationsamt  
Karl-Liebknecht-Straße 4

**98527 Suhl**



# Teilnahmeerklärung

(Angaben bitte in Druckschrift)

Zur Teilnahme an der Schulungsveranstaltung des Integrationsamtes  
Thüringen zum Thema:

\_\_\_\_\_

am/vom – bis \_\_\_\_\_

in \_\_\_\_\_

melde ich mich in Absprache mit meinem Arbeitgeber verbindlich an.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift des Betriebes/der Dienststelle: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Funktion im Betrieb/in der Dienststelle: \_\_\_\_\_

In dieser Funktion seit: \_\_\_\_\_

Besondere Hilfe notwendig?

- Rollstuhlfahrer
- Mikroportanlage
- Sonstiges: \_\_\_\_\_

-----  
(Ort, Datum)

-----  
(Unterschrift)



Thüringer Landesverwaltungsamt  
Abt. VI – Versorgung und Integration  
Integrationsamt  
Karl-Liebknecht-Straße 4

**98527 Suhl**



## Impressum

Herausgeber	Thüringer Landesverwaltungsamt Weimarplatz 4, 99423 Weimar
Verantwortlich	Adalbert Alexy Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Redaktion	Susan Hacker Abteilung VI Integrationsamt Karl-Liebknecht-Straße 4, 98527 Suhl Telefon: 0361 573315400 Telefax: 0361 573315366 E-Mail: <a href="mailto:Integrationsamt@tlvwa.thueringen.de">Integrationsamt@tlvwa.thueringen.de</a>
Layout:	Text & Design
Druck:	Druckhaus Gera